

26.11.2019

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3062 vom 22. Oktober 2019
der Abgeordneten Christian Loose und Herbert Strothebeck AfD
Drucksache 17/7687

„Förderung parteinaher Stiftungen und sonstiger parteinaher Institutionen als Einrichtungen der Weiterbildung sowie als Einrichtungen der politischen Bildung durch das Land Nordrhein-Westfalen“

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Die nach dem Weiterbildungsgesetz Nordrhein-Westfalen (WbG NRW) anerkannten Träger von Einrichtungen der Weiterbildung haben nach dem WbG NRW einen Anspruch auf Förderung aus den Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen. Für diese Einrichtungen, die nicht in Trägerschaft der Gemeinden stehen, sieht der Landeshaushaltsplan 2019 (Kapitel 06 072, Titel 684 10 153) eine Bezuschussung in Höhe von 50.866.700 EUR vor.

Darüber hinaus werden die sogenannten „Spezialisten der politischen Bildung“, die nach dem WbG NRW anerkannt sind und unter anderem zu mindestens 75 Prozent politische Bildung betreiben, durch die Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen unterstützt. Hierfür bestimmt der Landeshaushaltsplan 2019 (Kapitel 06 070, Titel 684 20), dass insgesamt 3.134.700 EUR als „Zuschüsse für laufende Zwecke der politischen Bildungsarbeit an Träger von anerkannten Einrichtungen der politischen Bildung“ bereitgestellt werden. Im Haushaltsentwurf der Landesregierung für das Jahr 2020 (Kapitel 06 070, Titel 684 20) sind 2.809.700 Euro vorgesehen.

Die Ministerin für Kultur und Wissenschaft hat die Kleine Anfrage 3062 mit Schreiben vom 25. November 2019 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister der Finanzen beantwortet.

Vorbemerkung der Landesregierung

Alle von der Landeszentrale für politische Bildung NRW (LZpB NRW) im Ministerium für Kultur und Wissenschaft geförderten Bildungseinrichtungen, auch die Bildungseinrichtungen der

Datum des Originals: 25.11.2019/Ausgegeben: 02.12.2019

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

parteinahen Stiftungen, folgen dem Beutelsbacher Konsens und sind bezogen auf ihre Bildungsarbeit überparteilich.

Da eine Parteienähe lediglich bei den sogenannten „parteinahen Stiftungen“ attestiert werden kann, beziehen sich die nachfolgenden Antworten ausschließlich auf die Bildungseinrichtungen dieser Stiftungen.

1. Welche sogenannten parteinahen Stiftungen beziehungsweise sonstigen parteinahen Institutionen, die nach dem WbG NRW als Einrichtungen der Weiterbildung anerkannt sind, werden in welcher Höhe seit dem Jahre 2004 durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert? (Bitte chronologisch nach einzelnen Jahren und parteinahen Zuwendungsempfängern aufschlüsseln)

Nach dem Weiterbildungsgesetz NRW (WbG NRW) sind in der Trägerschaft von sog. „parteinahen Stiftungen“ folgende Weiterbildungseinrichtungen anerkannt und werden gefördert: Bildungswerk der Heinrich-Böll-Stiftung NRW, Politische Akademie der Friedrich-Ebert-Stiftung, Politisches Bildungsforum NRW der Konrad-Adenauer-Stiftung, Bildungswerk der Karl-Arnold-Stiftung e.V., Theodor-Heuss-Akademie. Empfänger der Zuwendung ist der jeweilige Träger der Bildungseinrichtung.

Die Förderhöhen nach dem WbG in den Jahren 2004 bis 2019 sind der beigefügten Tabelle (**Anlage 1**) zu entnehmen.

2. Welche sogenannten parteinahen Stiftungen bzw. sonstigen parteinahen Institutionen werden als Einrichtungen der politischen Bildung durch die Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen in welcher Höhe seit dem Jahre 2010 aus Landesmitteln gefördert? (Bitte chronologisch nach einzelnen Jahren und parteinahen Zuwendungsempfängern aufschlüsseln)

Siehe die Übersicht in **Anlage 2**. Die Ansatzserhöhung im Jahr 2019 ist darin begründet, dass auf Antrag der regierungstragenden Fraktionen und Beschluss des Landtags für das Haushaltsjahr 2019 Sondermittel für zusätzliche Aktivitäten der parteinahen Stiftungen im Zuge der Wahl zum Europäischen Parlament einmalig zur Verfügung gestellt worden sind.

3. Wie viele Veranstaltungen wurden mit welcher Teilnehmerzahl durch die von der Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen geförderten sogenannten parteinahen Stiftungen bzw. sonstigen parteinahen Institutionen seit dem Jahre 2010 durchgeführt? (Bitte chronologisch nach einzelnen Jahren, parteinahen Zuwendungsempfängern sowie Kernfeldern aufschlüsseln)

Die erfragten statistischen Kennzahlen der Bildungseinrichtungen liegen der LZpB NRW und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft nicht durchgängig vor. Entsprechende Daten - bezogen auf die einzelnen Einrichtungen oder Träger – hat das Land auch in der Vergangenheit nicht allgemein veröffentlicht. Den Weiterbildungsverbänden ist im Zusammenhang mit dem (Wieder-)Aufbau eines „Berichtswesens Weiterbildung“ immer zugesichert worden, dass für Veröffentlichungen nur aggregierte Daten verwendet werden. Unter dieser Bedingung haben sich die Einrichtungen am Berichtswesen beteiligt.

Auf Nachfrage haben die parteinahen Stiftungen ihr Einverständnis mit der Weitergabe ihrer jeweiligen Daten aus dem Berichtswesen erklärt (siehe die **Anlagen 3.a bis 3.f**).

4. Auf welcher gesetzlichen Grundlage bzw. nach welchen sonstigen Kriterien erfolgt die Mittelvergabe an die Einrichtungen der politischen Bildung durch die Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen?

Gemäß den aktuellen Fördergrundsätzen (siehe **Anlage 4**) können Träger von Einrichtungen, die nach dem WbG NRW anerkannt sind und gemessen an der Bildungsleistung mindestens 75 % politische Bildung durchführen, durch die Landeszentrale für politische Bildung NRW aus dem Landeshaushalt (Kapitel 06 070, Titel 684 20) gefördert werden. Maßgeblich sind dabei die durchgeführten Unterrichtsstunden (UStd) und Teilnehmertage (TT) im Bewilligungszeitraum.

Darüber hinaus müssen mindestens 70 % der Veranstaltungen der politischen Bildung folgende Kernfelder umfassen:

- Lebendige Demokratie - Partizipation – Medienkompetenz
- Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements
- Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen – Bildungsberatung
- Menschenrechte - Politische Kultur – Zeitgeschichte
- Zuwanderung und Integration
- Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess
- Globalisierung - Marktwirtschaft – Sozialpolitik
- Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven

Die Einrichtungen müssen diese Fördermittel jährlich neu beantragen. Die durch das Haushaltsgesetz zur Verfügung gestellten Mittel werden dann gemäß der im Antrag benannten Bildungsleistung auf die Einrichtungen verteilt.

Anlage 1 zur Beantwortung der Kleinen Anfrage 3062, Frage 1: „Welche sogenannten parteinahen Stiftungen beziehungsweise sonstigen parteinahen Institutionen, die nach dem WbG NRW als Einrichtungen der Weiterbildung anerkannt sind, werden in welcher Höhe seit dem Jahr 2004 durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert? (Bitte chronologisch nach einzelnen Jahren und parteinahen Zuwendungsempfängern aufschlüsseln)“

	Heinrich-Böll-Stiftung NRW, Verein für ökologische, demokratische und solidarische Bildung e.V.	Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.	Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.	Karl-Arnold-Stiftung e.V.	Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
2004	46.094,34	916.859,20	837.766,00	336.102,00	251.332,00
2005	46.094,34	916.859,20	837.766,00	336.102,00	251.332,00
2006	43.382,91	862.924,69	788.485,09	316.331,18	236.547,55
2007	39.044,62	776.632,22	709.636,58	284.698,06	212.892,80
2008	39.044,22	776.632,22	709.636,58	284.698,06	212.892,80
2009	39.044,22	776.632,22	709.636,58	560.745,97 ¹	212.892,80
2010	39.044,22	776.632,22	709.636,58	560.745,97 ²	212.892,80
2011	46.094,34	916.857,48	837.765,41	661.991,77 ³	251.331,77
2012	46.094,34	916.857,48	837.765,41	661.991,77 ⁴	251.331,77
2013	46.094,34	916.857,48	837.765,41	661.991,77 ⁵	251.331,77
2014	46.094,34	916.857,48	837.765,41	336.101,87	251.331,77
2015	46.094,34	916.857,48	837.765,41 ⁶	336.101,87	251.331,77
2016	48.805,78	970.790,27	887.045,72	355.872,57	266.116,00
2017	51.517,21	1.078.655,86 ⁷	985.606,36	395.413,97	295.684,44
2018	54.228,64	1.078.655,86 ⁸	985.606,36	395.413,97	295.684,44
2019	55.313,21	1.100.228,98	1.005.318,49	403.322,25	301.598,13

¹ Von 2009 bis 2013 kooperierten die Weiterbildungseinrichtungen der Karl-Arnold-Stiftung e.V., Stiftung Christlich-Soziale Politik e.V. und Jakob-Kaiser Stiftung e.V.. Die Karl-Arnold-Stiftung e.V. hat die Federführung des Kooperationsverbandes gegenüber den Behörden des Landes übernommen und somit zunächst die Zahlung erhalten und auch die Nachweise eingereicht.

² s.o.

³ s.o.

⁴ s.o.

⁵ s.o.

⁶ Rückforderung: 3.067,41 €

⁷ Rückforderung: 19.727,97 €

⁸ Rückforderung: 8.493,85 €

Anlage 2 zur Beantwortung der Kleinen Anfrage 3062, Frage 2: „Welche sogenannten parteinahen Stiftungen bzw. sonstigen parteinahen Institutionen werden als Einrichtungen der politischen Bildung durch die Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen in welcher Höhe seit dem Jahre 2010 aus Landesmitteln gefördert? (Bitte chronologisch nach einzelnen Jahren und parteinahen Zuwendungsempfängern aufschlüsseln)“

Jahr	Heinrich-Böll-Stiftung NRW, Verein für ökologische, demokratische und solidarische Bildung e.V.	Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.	Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.	Karl-Arnold-Stiftung e.V.	Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit	Rosa-Luxemburg-Stiftung NRW e.V.
2010	222.937,50 €	668.812,50 €	264.111,00 €	404.701,50 €	222.937,50 €	-
2011	222.944,00 €	668.832,00 €	271.212,00 €	397.620,00 €	222.944,00 €	222.944,00 €
2012	222.944,00 €	668.832,00 €	271.212,00 €	397.620,00 €	222.944,00 €	222.944,00 €
2013	223.000,00 €	669.000,00 €	271.324,00 €	397.676,00 €	223.000,00 €	111.500,00 €
2014	223.062,50 €	669.187,50 €	271.511,50 €	397.676,00 €	223.062,50 €	-
2015	223.062,50 €	669.187,50 €	271.125,00 €	398.062,50 €	223.062,50 €	-
2016	223.062,50 €	669.187,50 €	271.125,00 €	398.062,50 €	223.062,50 €	-
2017	223.062,50 €	669.187,50 €	271.125,00 €	398.062,50 €	223.062,50 €	-
2018	223.062,50 €	669.187,50 €	271.125,00 €	398.062,50 €	223.062,50 €	-
2019	263.687,50 €	791.062,50 €	282.375,00 €	508.687,50 €	263.687,50 €	-

Anlage 3a zur Beantwortung der Kleinen Anfrage 3062, Frage 3

Veranstaltungen der politischen Bildung des Bildungswerks der Heinrich-Böll-Stiftung in NRW in den Kernfeldern	Summe der Veranstaltungen in den Jahren							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Lebendige Demokratie - Partizipation - Medienkompetenz	59	39	46	54	43	59	73	53
Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements	0	1	0	7	3	1	4	3
Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung	4	7	6	11	0	0	0	0
Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte (mit Bezug zum Land Nordrhein-Westfalen)	3	0	9	14	14	9	13	11
Zuwanderung und Integration	3	5	10	8	7	6	3	2
Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess	9	12	9	5	4	3	11	12
Globalisierung - Marktwirtschaft - Sozialpolitik	3	6	7	11	13	0	0	1
Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven	2	2	9	18	11	14	12	16
anderes Thema	8	23	2	2	0	3	0	0
Summe	91	95	98	130	95	95	116	98

Teilnehmende an Veranstaltungen der politischen Bildung des Bildungswerks der Heinrich-Böll-Stiftung in NRW in den Kernfeldern	Summe der Teilnehmenden in den Jahren							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Lebendige Demokratie - Partizipation - Medienkompetenz	1.813	853	806	1.069	774	1.951	2.262	1.566
Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements	0	14	0	123	52	19	262	167
Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung	159	154	465	417	0	0	0	0
Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte (mit Bezug zum Land Nordrhein-Westfalen)	76	0	609	923	749	483	266	1.034
Zuwanderung und Integration	56	286	371	427	518	270	222	27
Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess	415	424	570	196	162	60	672	615
Globalisierung - Marktwirtschaft - Sozialpolitik	214	270	604	505	656	0	0	55
Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven	345	69	317	736	377	239	594	262
anderes Thema	213	1.823	97	60	0	88	0	0
Summe	3.291	3.893	3.839	4.456	3.288	3.110	4.278	3.726

Anlage 3b zur Beantwortung der Kleinen Anfrage 3062, Frage 3

Veranstaltungen der politischen Bildung des Bildungswerks der Friedrich-Ebert-Stiftung in NRW in den Kernfeldern	Summe der Veranstaltungen in den Jahren							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Lebendige Demokratie - Partizipation - Medienkompetenz	119	111	112	99	103	90	98	126
Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements	19	20	16	18	8	4	14	11
Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung	12	9	7	12	4	12	26	17
Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte (mit Bezug zum Land Nordrhein-Westfalen)	20	17	20	14	11	15	19	14
Zuwanderung und Integration	36	49	38	24	25	34	56	44
Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess	35	37	55	33	51	51	52	33
Globalisierung - Marktwirtschaft - Sozialpolitik	54	63	55	46	43	51	39	42
Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven	5	15	8	5	3	8	6	5
anderes Thema	7	1	2	2	2	0	1	1
Summe	307	322	313	253	250	265	311	293

Teilnehmende an Veranstaltungen der politischen Bildung des Bildungswerks der Friedrich-Ebert- Stiftung in NRW in den Kernfeldern	Summe der Teilnehmenden in den Jahren							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Lebendige Demokratie - Partizipation - Medienkompetenz	2.765	2.230	2.228	2.310	2.302	2.634	2.737	3.682
Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements	586	664	497	687	225	126	582	411
Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung	704	235	405	782	196	444	629	796
Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte (mit Bezug zum Land Nordrhein-Westfalen)	756	681	605	460	497	1.086	542	210
Zuwanderung und Integration	936	1.353	825	482	662	724	2.778	1.239
Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess	2.187	2.194	2.387	1.939	2.894	2.602	2.360	1.259
Globalisierung - Marktwirtschaft - Sozialpolitik	1.931	2.063	1.683	1.238	1.708	2.141	1.601	1.901
Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven	92	462	480	423	229	430	179	175
anderes Thema	137	55	73	61	86	0	21	231
Summe	10.094	9.937	9.183	8.382	8.799	10.187	11.429	9.904

Anlage 3c zur Beantwortung der Kleinen Anfrage 3062, Frage 3

Veranstaltungen der politischen Bildung des Bildungsforums der Konrad-Adenauer-Stiftung in NRW in den Kernfeldern	Summe der Veranstaltungen in den Jahren							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Lebendige Demokratie - Partizipation - Medienkompetenz	174	144	143	180	75	71	74	43
Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements	41	47	33	31	31	35	12	14
Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung	24	55	30	31	20	13	21	15
Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte (mit Bezug zum Land Nordrhein- Westfalen)	84	55	39	38	74	111	73	68
Zuwanderung und Integration	6	14	14	19	22	16	28	30
Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess	117	113	103	91	72	66	64	57
Globalisierung - Marktwirtschaft - Sozialpolitik	27	16	33	20	7	12	15	16
Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven	3	5	4	9	4	3	3	5
anderes Thema	35	25	49	35	51	45	29	37
Summe	511	474	448	454	356	372	319	285

Teilnehmende an Veranstaltungen der politischen Bildung des Bildungsforums der Konrad- Adenauer-Stiftung in NRW in den Kernfeldern	Summe der Teilnehmenden in den Jahren							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016 ¹	2017
Lebendige Demokratie - Partizipation - Medienkompetenz	4.533	4.040	3.243	4.553	2.248	2.046		3.089
Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements	1.758	1.450	1.365	668	783	1.169		2.144
Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung	1.118	2.284	1.718	1.631	1.084	909		1.065
Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte (mit Bezug zum Land Nordrhein- Westfalen)	5.834	3.873	2.773	2.248	4.900	11.662		3.289
Zuwanderung und Integration	102	502	479	391	551	471		972
Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess	7.080	4.563	5.787	5.443	5.189	4.025		3.595
Globalisierung - Marktwirtschaft - Sozialpolitik	1.487	622	2.032	1.383	306	1.418		968
Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven	122	941	172	746	179	279		54
anderes Thema	1.219	1.141	1.578	1.231	2.164	2.945		1.756
Summe	23.253	19.416	19.147	18.294	17.404	24.924	20.703	16.932

¹ Für das Jahr 2016 wurden die Zahlen in der Plattform „Berichtswesen“ nicht korrekt übernommen, so dass nachträglich eine Aufschlüsselung nach einzelnen Kernfeldern nicht mehr möglich ist.

Anlage 3d zur Beantwortung der Kleinen Anfrage 3062, Frage 3

Veranstaltungen der politischen Bildung des Bildungswerks der Karl-Arnold-Bildungsstätte in NRW in den Kernfeldern	Summe der Veranstaltungen in den Jahren							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Lebendige Demokratie - Partizipation - Medienkompetenz	17	14	20	14	16	10	11	14
Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements	2	2	2	2	1	0	0	0
Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung	1	0	1	0	0	0	0	0
Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte (mit Bezug zum Land Nordrhein-Westfalen)	6	3	3	16	6	13	9	10
Zuwanderung und Integration	0	2	2	0	1	2	5	20
Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess	47	52	45	43	58	65	54	31
Globalisierung - Marktwirtschaft - Sozialpolitik	0	3	1	2	0	0	1	5
Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven	0	0	0	1	2	0	0	0
anderes Thema	5	8	5	2	0	1	0	4
Summe	78	84	79	80	84	91	80	84

Teilnehmende an Veranstaltungen der politischen Bildung des Bildungswerks der Karl-Arnold- Bildungsstätte in NRW in den Kernfeldern	Summe der Teilnehmenden in den Jahren							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Lebendige Demokratie - Partizipation - Medienkompetenz	519	380	563	368	422	268	328	394
Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements	42	41	32	39	27	0	0	0
Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung	7	0	45	0	0	0	0	0
Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte (mit Bezug zum Land Nordrhein-Westfalen)	183	64	86	436	194	337	231	325
Zuwanderung und Integration	0	35	43	0	34	33	103	444
Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess	1.355	1.643	1.521	1.296	1.794	1.878	1.737	795
Globalisierung - Marktwirtschaft - Sozialpolitik	0	85	28	52	0	0	25	165
Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven	0	0	0	21	36	0	0	0
anderes Thema	112	194	108	60	0	37	0	90
Summe	2.218	2.442	2.426	2.272	2.507	2.553	2.424	2.213

Anlage 3e zur Beantwortung der Kleinen Anfrage 3062, Frage 3

Veranstaltungen der politischen Bildung der Theodor-Heuss-Akademie in NRW in den Kernfeldern	Summe der Veranstaltungen in den Jahren							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Lebendige Demokratie - Partizipation - Medienkompetenz	102	97	126	102	91	125	101	106
Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements	9	13	8	6	8	12	6	7
Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung	2	8	22	23	25	26	25	35
Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte (mit Bezug zum Land Nordrhein-Westfalen)	59	44	27	41	28	12	9	18
Zuwanderung und Integration	2	8	1	4	3	4	13	7
Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess	15	14	23	32	49	37	34	35
Globalisierung - Marktwirtschaft - Sozialpolitik	32	49	19	21	19	22	46	54
Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven	2	3	2	10	1	2	9	2
anderes Thema	6	1	5	3	15	3	3	3
Summe	229	237	233	242	239	243	246	267

Teilnehmende an Veranstaltungen der politischen Bildung der Theodor-Heuss-Akademie in NRW in den Kernfeldern	Summe der Teilnehmenden in den Jahren							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016 ²	2017
Lebendige Demokratie - Partizipation - Medienkompetenz	2.116	2.186	3.077	1.930	1.908	2.799		4.367
Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements	160	325	244	138	175	381		112
Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung	119	199	630	885	1.028	1.047		1.307
Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte (mit Bezug zum Land Nordrhein-Westfalen)	1.706	1.444	1.815	4.070	3.156	681		2.005
Zuwanderung und Integration	88	432	17	206	133	188		539
Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess	297	336	701	1.034	2.318	2.536		1.702
Globalisierung - Marktwirtschaft - Sozialpolitik	1.101	1.625	510	921	574	650		2.241
Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven	67	42	35	209	14	179		53
anderes Thema	162	14	144	245	372	206		163
Summe	5.816	6.603	7.173	9.638	9.678	8.667	10.396	12.489

² Für das Jahr 2016 wurden die Zahlen in der Plattform „Berichtswesen“ nicht korrekt übernommen, so dass nachträglich eine Aufschlüsselung nach einzelnen Kernfeldern nicht mehr möglich ist.

Anlage 3f zur Beantwortung der Kleinen Anfrage 3062, Frage 3

Veranstaltungen der politischen Bildung der Rosa-Luxemburg-Stiftung in NRW in den Kernfeldern	Summe der Veranstaltungen in den Jahren							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Lebendige Demokratie - Partizipation - Medienkompetenz	-	21	28	25	-	-	-	-
Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements	-	8	9	4	-	-	-	-
Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung	-	4	3	5	-	-	-	-
Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte (mit Bezug zum Land Nordrhein-Westfalen)	-	15	58	55	-	-	-	-
Zuwanderung und Integration	-	6	15	8	-	-	-	-
Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess	-	43	31	28	-	-	-	-
Globalisierung - Marktwirtschaft - Sozialpolitik	-	26	37	40	-	-	-	-
Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven	-	3	11	10	-	-	-	-
anderes Thema	-	25	0	3	-	-	-	-
Summe	0	151	192	178	0	0	0	0

Teilnehmende an Veranstaltungen der politischen Bildung der Rosa-Luxemburg-Stiftung in NRW in den Kernfeldern	Summe der Teilnehmenden in den Jahren							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Lebendige Demokratie - Partizipation - Medienkompetenz	-	461	1.116	785	-	-	-	-
Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements	-	277	367	85	-	-	-	-
Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung	-	87	363	62	-	-	-	-
Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte (mit Bezug zum Land Nordrhein-Westfalen)	-	550	1.734	1.346	-	-	-	-
Zuwanderung und Integration	-	495	877	192	-	-	-	-
Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess	-	1.390	1.342	918	-	-	-	-
Globalisierung - Marktwirtschaft - Sozialpolitik	-	807	1.821	1.170	-	-	-	-
Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven	-	51	230	186	-	-	-	-
anderes Thema	-	776	0	48	-	-	-	-
Summe	0	4.894	7.850	4.792	0	0	0	0

Düsseldorf, den 01.02.2019

**Landeszentrale für politische Bildung NRW (LZpB NRW)
im Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW**

**Grundsätze und Antragsverfahren zur Vergabe von Projektmitteln an
Einrichtungen der politischen Bildung (ohne parteinahe Stiftungen)
für das Haushaltsjahr 2019**

Die LZpB NRW hat die Aufgabe, die politische Bildung zu fördern, die demokratische Kultur im Land zu stärken und die Bürgerinnen und Bürger in ihrer demokratischen Teilhabe zu unterstützen.

Sie stärkt die Angebotsvielfalt der politischen Bildung in den einzelnen Regionen des Landes. Sie fördert nach dem Weiterbildungsgesetz NRW (WbG NRW) anerkannte Einrichtungen der politischen Bildung mit Zuwendungen auf der Grundlage der §§ 23 und 44 Landeshaushaltsordnung NRW (LHO NRW) und der dazugehörigen Regelungen sowie des Verwaltungsverfahrensgesetzes NRW (VwVfG NRW). Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Gegenstand der Förderung

sind Veranstaltungen der politischen Bildung, wie z.B.

- Fachvorträge, Podiumsdiskussionen, Diskussionsrunden
- Tagesveranstaltungen
- Seminare
- Kurse, Kursreihen
- Projekte
- Studienseminare

Nicht gefördert

werden z.B. Studienreisen mit überwiegend touristischem Charakter oder Angebote der ausschließlich beruflichen Fortbildung.

**demokratie
leben**

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Empfänger der Zuwendungen

sind Träger von Einrichtungen, die nach dem WbG NRW anerkannt sind und gemessen an der Bildungsleistung **mindestens 75 % politische Bildung** durchführen. Maßgeblich sind dabei die durchgeführten Unterrichtsstunden (Ustd) und Teilnehmertage (TT) im Bewilligungszeitraum.

Zusatz für Einrichtungen mit Internatsbetrieb:

Es sind nur die Bildungsleistungen anzugeben, die **ausschließlich in eigener Verantwortung der Einrichtung** durchgeführt werden; d.h. **ohne Berücksichtigung von Gastveranstaltungen**.

Darüber hinaus müssen im Jahr 2019 **mindestens 70 % der Veranstaltungen der politischen Bildung folgende Kernfelder** umfassen:

- Lebendige Demokratie - Partizipation - Medienkompetenz
- Demographischer Wandel - Flexibilisierung der Lebensentwürfe - Modelle des zivilgesellschaftlichen Engagements
- Schulisches Engagement - Lebenslanges Lernen - Bildungsberatung
- Menschenrechte - Politische Kultur - Zeitgeschichte
- Zuwanderung und Integration
- Internationale Politik und europäischer Einigungsprozess
- Globalisierung - Marktwirtschaft - Sozialpolitik
- Klimawandel und Entwicklung - lokale und globale Handlungsperspektiven

Die Themen "Gender Mainstreaming" und "Nachhaltigkeit" werden weiterhin als Querschnittsaufgaben betrachtet, die in alle relevanten Kernfelder einfließen können.

Art, Umfang und Höhe der Förderung

Die Förderung erfolgt als **Festbetragsfinanzierung** auf der Basis von Pauschalen für Ustd bzw. TT, die von der LZpB NRW bis zu einem Höchstbetrag festgesetzt werden. Im Rahmen einer Ermessensentscheidung werden neben den Bildungsleistungen weitere Kriterien berücksichtigt.

Diese Kriterien sind:

- Finanzkraft des Trägers bzw. der Einrichtung
- finanzschwache Zielgruppen
- Anteil der politischen Bildung in Bezug auf die gesamte Bildungsarbeit
- besondere finanzielle Belastung durch eigene Bildungsstätte
- Art der Bildungsangebote

Darüber hinaus können auch **besondere Maßnahmen der politischen Bildung** gefördert werden.

Im Haushaltsjahr 2019 wurde eine Fördermittelerhöhung bei der Haushaltsstelle **Kapitel 06 070 Titel 684 20** um weitere **325.000 €** auf **3.134.700 €** vorgenommen.

Diese zusätzlich bereitgestellten Mittel sollen dazu dienen, **die europäische Idee zu stärken und ein lebendiges Bekenntnis zu Europa zu vermitteln.**

Diese Erhöhung des Titelansatzes gilt nur einmalig für das Haushaltsjahr 2019.

Wie in den Haushaltsjahren 2017 und 2018 stehen weiterhin **200.000 €** **vorrangig für Maßnahmen im Bereich der Flüchtlingsthematik** zur Verfügung.

Im Blickpunkt stehen dabei Veranstaltungen für Flüchtlinge, z.B. zu gesellschaftlichen Kernthemen und zur gesellschaftlichen Integration, und Veranstaltungen für die einheimische Bevölkerung, z.B. zur Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements für Flüchtlinge oder zur Information der einheimischen Gesellschaft über Fragen im Zusammenhang mit der Flüchtlingsthematik.

Sofern in diesen beiden inhaltlichen Zusammenhängen eine **Erhöhung der Fördersumme gegenüber dem Haushaltsjahr 2016** beantragt wird, ist eine entsprechende Begründung mit detaillierten Projektbeschreibungen und die Zuordnung zu einem Kernfeld erforderlich. **Die Fördersummen sind ebenfalls getrennt nach Inhalten aufzuführen. Die Gesamtsumme der Jahresförderung ist in der Anlage 1 aufzuführen.**

Inhaltliche Anforderungen

- Die Vorlage eines Leitbildes ist nur dann erforderlich, wenn sich Änderungen gegenüber dem der LZpB NRW vorliegenden Leitbild ergeben haben.
- Die Vorgehensweise zur Erreichung der Zielgruppen (Ansprache und Methodik) soll ebenfalls nur dann aufgeführt werden, wenn sich gegenüber dem Vorjahr Änderungen ergeben haben.
- Die **Veranstaltungen der politischen Bildung** sind nach einem einheitlichen Schema darzustellen:

Benennung des jeweiligen Kernfeldes / Anderes Thema

Benennung der zugehörigen Veranstaltungen (Titel) und jeweils

- Kurzbeschreibung der Veranstaltungsziele im Hinblick auf das politisch Bildende,
- Zahl der geplanten Veranstaltungen,
- Angabe der Veranstaltungsorte, wenn Veranstaltungen außerhalb Nordrhein-Westfalens stattfinden sollen.

Aus Gründen der Vereinfachung können in bestimmten Fällen auch Veranstaltungsblöcke¹ angegeben werden.

- Bei Veranstaltungen bzw. Veranstaltungsblöcken der politischen Bildung, die auf persönliche Kompetenzen abzielen (z.B. Rhetorik, Kommunikation) oder die eine Nähe zu anderen Bildungsbereichen aufweisen (z.B. zur beruflichen Bildung), müssen die **Elemente der politischen Bildung**, die **Zielgruppen** und die **Veranstaltungsziele** (z.B. Verbindung von Demokratiekompetenz und beruflichen Kompetenzen) klar herausgestellt werden.

¹ Veranstaltungen, die innerhalb eines Kernfeldes einem bestimmten Themengebiet zuzuordnen sind (z.B. Verbesserung persönlicher Kompetenzen, Konjunkturpolitik/Wirtschaftskrise, Wahlen), können zu Veranstaltungsblöcken zusammengefasst werden. Die Kurzbeschreibung kann sich in diesen Fällen auf den gesamten Block beschränken. Die zugehörigen Veranstaltungen müssen dann nur noch benannt werden (Titel, Anzahl). Sofern Veranstaltungen außerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen stattfinden, müssen auch hier die Veranstaltungsorte angegeben werden.

Die Förderung durch die LZpB NRW und des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW ist deutlich hervorzuheben. Die Logos können – soweit noch nicht vorhanden – zur Verfügung gestellt werden

(Ansprechpartner: Herr Roland Zerwinski, Telefon: 0211 / 896-4861,
E-Mail: roland.zerwinski@politische-bildung.nrw.de)

Verfahren

Dem Antrag sind die Anlagen A 1 und A 2 sowie eine Aufstellung der beabsichtigten Bildungsmaßnahmen beizufügen (z. B. Programme, Flyer).

In Anlage A 2 müssen die geplanten Ustd bzw. TT aller Veranstaltungen einer Einrichtung (ohne Berücksichtigung von Gastveranstaltungen) und der prozentuale Anteil der politischen Bildung eingetragen werden.

Weiterhin müssen die Anzahl der Veranstaltungen der politischen Bildung und der prozentuale Anteil der Kernfelder angegeben werden.

Bezüglich der Berücksichtigung von **Gastveranstaltungen** bei den **Einnahmen und Ausgaben** beachten Sie bitte die Ausführungen in der Anlage A 2.

Der Antrag ist bis zum **01.03.2019** zu richten an das

**Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen
im Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW
40190 Düsseldorf.**

Für Nachfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Maria Springenberg-Eich, Telefon: 0211 / 896-4843

E-Mail: maria.springenberg-eich@politische-bildung.nrw.de

Johannes Tholen, Telefon: 0211 / 896-4846

E-Mail: johannes.tholen@politische-bildung.nrw.de

Hans-Jürgen Frisch, Telefon: 0211 / 896-4880

E-Mail: hans-juergen.frisch@politische-bildung.nrw.de

**demokratie
leben**

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

